

# Im Auftrag der Wissenschaft: Kran-Einsatz im Deutschen Museum



Dank VarioBallast® steht der LTM 1250-5.1 auch bei engen Platzverhältnissen stabil.

**Im Rahmen der Sanierungsarbeiten des Deutschen Museums in München hat ein Liebherr-Mobilkran vom Typ LTM 1250-5.1 ein 44 Tonnen schweres Laufrad einer Francis-Turbine versetzt. Die Firma Kran-Maier GmbH & Co. KG aus Landshut führte die Arbeiten aus.**

**D**er Abbau des über 80 Jahre alten Laufrads erfolgte Mitte Mai im Innenhof des Deutschen Museums in München. Im Rahmen einer mehrjährigen Sanierung wurde der Haupteingang zur Seite der Corneliusbrücke verlegt. Das Großexponat zog dabei gleich mit um. Da die Platzverhältnisse an der neuen, dauerhaften Ausstellungsfläche beengt sind, kam dem Kran seine variable Abstützung VarioBase® zugute: Die erhöhte Sicherheit und die einfache Bedienung entlasten den Kranfahrer, sodass er sich auch bei diesem Einsatz ganz auf den Hub konzentrieren konnte.

Gerüstet mit 88 Tonnen Ballast, hob der LTM 1250-5.1 das 44 Tonnen schwere und im Durch-

messer 4,6 Meter große Laufrad von seinem angestammten Platz auf ehemaligen Haupteingang auf einen Schwertransporter. „Herausfordernd waren neben dem teils abschüssigen Museums-garten auch die Verkehrsverhältnisse in München – enge Brücken und schmale, zugeparkte Straßen erforderten besonderes Geschick unserer Fahrer. Dank der Kompaktheit und der aktiven Hinterachslenkung des LTM 1250-5.1 war das aber auch kein Problem“, berichtet Susanne Maier, Geschäftsführerin von Kran-Maier. Im Konvoi mit Begleitfahrzeugen und Polizei-Eskorte kam das historische Laufrad dann nach kurzer Zeit an seinem Ziel an.

Seit Oktober 2015 aktualisiert und gestaltet das Deutsche Museum in München seine

Ausstellungen neu. Dabei wird auch das Ausstellungsgebäude auf den neuesten technischen Stand gebracht. Im Juli 2022 wurde der erste Modernisierungsabschnitt abgeschlossen. Zum 125. Gründungsjubiläum des Deutschen Museums im Jahr 2028 soll das Haus komplett in neuem Glanz erstrahlen. Aktuell entsteht im Innenhof vor dem ursprünglichen Haupteingang ein kleines Container-Dorf. Um für dieses Platz zu schaffen, mussten verschiedene Groß-Exponate, darunter das historische Laufrad, weichen.

Das Laufrad selbst wurde 1939 vom Heidenheimer Unternehmen J. M. Voith GmbH produziert und gehörte zu einer Turbine für ein Flusskraftwerk am Sungari in der chinesischen Region Mandschurei. Als dann aber der Zweite





Der LTM 1250-5.1 der Firma Kran-Maier hebt ein 44 Tonnen schweres Lauftrad aus dem Innenhof des Deutschen Museums in München.



Das große Lauftrad wird im Museumsgarten platziert.

Weltkrieg ausbrach, wurde das Lauftrad nicht mehr ausgeliefert – es hätte bei einer Fallhöhe von 69 Metern und einer Frequenz von 125 Umdrehungen pro Minute 8820 Kubikmeter Wasser durchgesetzt und damit eine Leistung von 85 MW erreicht.










ANZEIGE



# MKG



MKG Maschinen und Kranbau GmbH  
 Daimler-Benz-Straße 6 - 49681 Garrel  
 Tel.: +49 (0)4474/897-0 - Fax: +49 (0)4474/897-10  
 Mail: info@mkg-krane.de - Web: www.mkg-krane.de

-  Ladekrane
-  Pick-up Krane
-  Stationärkrane
-  Baustoffkrane
-  Montagekrane
-  Marinekrane
-  Teleskopkrane
-  Langarmkrane
-  Spezialkrane

Stark in Vielfalt und Leistung    Hakenhöhe bis 54 m    Hubmoment 6 – 125 mt

